

## Schon wieder ein neues Eingewöhnungskonzept ...

### Das Tübinger und das partizipatorische Eingewöhnungsmodell kennenlernen

Eine gelungene Transition vom Elternhaus in die Kita oder Tagespflege ist ein hochsensibler Prozess und bildet den Grundstein für weitere Transitionen im Entwicklungsprozess des Kindes. Pädagogische Fachkräfte setzen sich mit dem Eingewöhnungskonzept für die eigene Einrichtung intensiv auseinander und müssen dieses an die Eltern vermitteln, um Vertrauen aufzubauen und damit eine positive Erziehung – und Bildungspartnerschaft – entstehen kann. Das Wohlbefinden der Kinder- und der Familien steht dabei im Vordergrund. Der Eingewöhnungsprozess ist personalintensiv – und bei dem vorhandenem Fachkräftemangel eine weitere Herausforderung im Erziehungsalltag. Neben dem **Berliner** und **Münchener** Eingewöhnungsmodellen sind das **Tübinger** und das **partizipative Eingewöhnungsmodell** hinzugekommen und werden in der Praxis umgesetzt. Durch das Seminar sollen Fachkräfte ermuntert werden, sich mit den Eingewöhnungsmodellen auseinanderzusetzen, um den Eingewöhnungsprozess in der Einrichtung zu optimieren.

### Inhalte des Seminars:

- Vergleich der 4 Eingewöhnungsmodelle
- Schwerpunkte des Tübinger und des partizipatorischen Eingewöhnungsmodells
- Die Eingewöhnung ressourcenorientiert gestalten
- Den Eingewöhnungsprozess an die Rahmenbedingungen anpassen & die Qualität halten / verbessern
- Erfahrungsaustausch mit den Teilnehmenden

**Ihre Dozentin:** **Brigitte Holz-Schöttler** – Erzieherin, Leiterin von Babyspielgruppen, Entwicklungspsychologische Beraterin (EPB), Positive Familienberaterin (PPB), Sozialmanager (TÜV), Qualitätsexpertin für soziale Einrichtungen

**Zielgruppe:** Mitarbeitende in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegepersonen, pädagogische Fachkräfte sowie alle Interessierten

### Das Web-Seminar findet statt am:

**05. November 2026 von 09:00 Uhr bis ca. 15:00 Uhr** Seminarnr.: 051126SI/WebTEing/BHS  
die Zugangsdaten erhalten Sie mit der verbindlichen Teilnahmebestätigung

### Seminargebühren je Teilnehmer\*in: 160,00 € inkl. der gesetzl. MwSt.

Der Veranstalter ist ein gemeinnütziger e.V. und umsatzsteuerfrei (§ 4 Abs. 22a UStG)

(Darin enthalten sind umfangreiche Seminarunterlagen und ein Fortbildungsnachweis per E-Mail nach dem Web-Seminar / der Seminarreihe.)  
Es erfolgt eine Eingangsbestätigung, ca. 2 Wochen vor dem jeweiligen Termin die verbindliche Durchführungsbestätigung **mit den Zugangsdaten** zum Web-Seminar sowie eine Rechnung über die Seminargebühren per E-Mail. Seminarstornierungen bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn sind kostenfrei, danach werden 35,00 € Bearbeitungsgebühr, ab einer Woche vor dem Web-Seminartermin und bei Nichtbesuch des Web-Seminars wird die volle Gebühr fällig, da aufgrund Ihrer Anmeldung die TN-Anzahl nicht erweitert wurde. Im Weiteren gelten analog die Seminarbedingungen des BTK sowie die beiliegenden Hinweise. Gutscheineinlösung und Newsletter-Rabatte sind bei Web-Seminaren nicht möglich.

Unsere Allgemeinen Seminarbedingungen finden Sie unter <https://www.beraterteamkommunal.de/allgemeine-seminarbedingungen/>



Web-Seminaranmeldung per E-Mail [seminare@beraterteamkommunal.de](mailto:seminare@beraterteamkommunal.de), [bws15@gmx.de](mailto:bws15@gmx.de) oder über die Homepage des BeraterTeamKommunal, auch möglich per Fax an 03 64 21 /2 47 25 bzw. per Brief

Hiermit melden wir, verbindlich, unter Anerkennung der Seminarbedingungen,

zum Seminar am: \_\_\_\_\_ Seminarnummer: \_\_\_\_\_  
folgende MitarbeiterInnen an (Name, Vorname, Tätigkeit): \_\_\_\_\_

